

Das neue Schwerpunktfach Philosophie, Pädagogik und Psychologie

Mit dem kantonalen Projekt «Gymnasium 2022» wird das Schwerpunktfach Philosophie, Pädagogik und Psychologie (PPP) auch im Kanton Zürich rechtlich verankert. Das Literargymnasium reicht im Februar 2023 beim Bildungsrat den Antrag ein, ab Schuljahr 2024/25 das Schwerpunktfach PPP anzubieten.

Das Schwerpunktfach PPP setzt sich aus zwei Teilen zusammen, die je zu 50% unterrichtet werden: einerseits aus dem Einzelfach Philosophie, andererseits aus dem Doppelfach Pädagogik/Psychologie.

Analog zu den anderen Schwerpunktfächern wird das Schwerpunktfach PPP am Literargymnasium ab der 3. Klasse unterrichtet, zunächst mit 4 Jahreslektionen (3./4. Klasse), dann mit 3 Jahreslektionen (5./6. Klasse), und in der 6. Klasse mit einem Schwerpunktfachprojekt ergänzt.

Bedeutung des Fachs

Für die Jugendlichen besteht angesichts der offenen Zukunft mit vielen Fragen und Herausforderungen ein erhöhter Bedarf an reflexiven Kompetenzen.

Im Zentrum des Schwerpunktfachs PPP steht der Mensch in wechselwirkender Interaktion mit seiner Umwelt. Die Schülerinnen und Schüler lernen philosophische, pädagogische und psychologische Fragen zu stellen und sie in ihrer Komplexität zu untersuchen. Dazu gehören sich kritisch zu informieren, Gründe gegeneinander abzuwägen und sich an Theorien, Methoden und Ergebnissen der drei Wissenschaften zu orientieren. In diesem Sinne trägt das Schwerpunktfach PPP wesentlich zur allgemeinen Studierfähigkeit bei.

Auch die vertiefte Gesellschaftsreife wird gefördert. Durch die kritische Auseinandersetzung mit fachlichen Theorien, fachspezifischen Methoden und empirischen Befunden aus den Teilen Philosophie und Pädagogik/Psychologie erhalten die Schülerinnen und Schüler ein solides Fundament und zugleich verschiedene Perspektiven auf Fragen und Probleme, die ihre natürliche, gesellschaftliche und kulturelle Umwelt betreffen.

Das Schwerpunktfach PPP fördert die Auseinandersetzung mit persönlichen, sozialen, ethischen und politischen Fragen und unterstützt die Schülerinnen und Schüler in ihrer Identitätsbildung und Persönlichkeitsentwicklung. Sie lernen verschiedene Lebenswirklichkeiten anzuerkennen, üben Verständnis und Toleranz und nehmen ihre Verantwortung sich selbst, den Mitmenschen sowie der Gesellschaft gegenüber wahr.

Themenfelder des Schwerpunktfachs PPP

Das Schwerpunktfach PPP wird durch fünf Themenfelder strukturiert. Diese werden dank der interdisziplinären Ausrichtung des Schwerpunktfachs aus verschiedenen Perspektiven erarbeitet, sodass die Schülerinnen und Schüler die unterschiedlichen Herangehensweisen der Philosophie und des Doppelfachs Pädagogik/Psychologie erfahren und deren methodische und methodologische Eigenheiten vergleichen und reflektieren können.

Die folgenden fünf Themenfelder werden der Ausarbeitung des Lehrplans am Literargymnasium zugrunde gelegt:

1. Wer bin ich?
Das Selbstverständnis des Menschen
2. Was soll ich tun?
Werte und Normen des Handelns
3. Wie gestalten wir unsere Gemeinschaft?
Das Zusammenleben im öffentlichen Bereich
4. Wie gehen wir miteinander um?
Interaktion und Beziehung
5. Was kann ich wissen?
Geltungs- und Wissensansprüche

Grundlage für diese Zusammenstellung und die Lehrplanentwicklung am LG ist der von PD Dr. Roger Hofer und Dr. Nadja Badr verfasste kantonale Musterlehrplan für das Schwerpunktfach PPP vom 12. November 2021.